

DORFKLUB LIVE



SO. 30.04.2023
Anpfiff 14.00 Uhr

#16



  
@sgaspach



WIRmachenDRUCK
ARENA



SG Sonnenhof Großaspach

DORFKLUB HIGHLIGHTS



Den SG-Nachwuchs unterstützen und mit etwas Glück gewinnen!

Für Ihre Spende zugunsten der SG-Jugend erhalten Sie ein Los für unser heutiges Gewinnspiel. Mit etwas Glück wird Ihre Losnummer in der Halbzeitpause gezogen und Sie gewinnen ein „Spring Time“-Weinpaket der WG Aspach.



Herzlichen Dank an unseren Partner WG Aspach für den heutigen Tagespreis und Danke für Ihre Spende!



Tickets:
sg94.de





SONNENHOF
ASPACH

NAMING-RIGHT-PARTNER

NAMING-RIGHT-PARTNER

NAMING-RIGHT-PARTNER



WIRmachenDRUCK
ARENA

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER

EXKLUSIVPARTNER



GESUNDHEITSPARTNER

GESUNDHEITSPARTNER

GESUNDHEITSPARTNER

GESUNDHEITSPARTNER



PREMIUMPARTNER

PREMIUMPARTNER

PREMIUMPARTNER

PREMIUMPARTNER

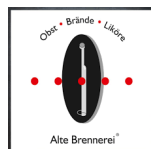
PREMIUMPARTNER



TEAM- UND WERBEPARTNER

TEAM- UND WERBEPARTNER

TEAM- UND WERBEPARTNER



UNSER TEAM



Hinten (v.l.): Marco Manduzio, Albin Sahiti, Manuel Konrad (nicht mehr im Verein), Dominik Salz, Bleart Dautaj, Tim Häußermann, Jannik Pfänder, Volkan Celiktas, Luca Wöhrle, Ivanilson Guerra Matias (nicht mehr im Verein), Bastian Frölich.

Mitte (v.l.): Zeugwart Andreas Jung, Physiotherapeut Alexander Rommel, Physiotherapeut Benjamin Dieterich, Masseur Thomas Wenzler, Mannschaftsarzt Dr. Karsten Reichmann, Leiter Sport & Organisation Benedikt Röcker, Cheftrainer Evangelos Sbonias, Co-Trainer Marcel Ivanusa, Co-Trainer Julian Schieber, Athletik-Trainer Steven Helaimia (nicht mehr im Verein), Betreuer Harry Anders, Busfahrer Günther Ferber.

Vorne (v.l.): Niklas Mohr, Elias Rahn, Zafer Sabuncu (nicht mehr im Verein), Benedict Dos Santos, Nico Engel, Silas Ihde, Maximilian Reule, Lukas Britzelmeir, Burak Alabas (nicht mehr im Verein), Hakan Kutlu, Alexandru Emanuel Popescu, Dominik Beisswenger, Sasha Diakiese.

Es fehlen: Fabian Benko, Marlon Dinger, Anthony Mbem-Som Nyamsi, Mannschaftsarzt Dr. Rainer Michelfelder, Mannschaftsarzt Dr. Heiko Kachel, Physiotherapeut Volker Max, Maskottchen „Andile“.

UNSER KADER

TOR



#1 MAX REULE



#28 LUKAS BRITZELMEIR



#31 SILAS IHDE

ABWEHR



#8 ELIAS RAHN



#13 MARCO MANDUZIO



#14 NIKLAS MOHR



#21 TIM HÄUSSERMANN



#24 MARLON DINGER



#26 BASTIAN FRÖLICH

MITTELFELD



#4 BENEDICT DOS SANTOS



#5 VOLKAN CELIKTAS (C)



#10 HAKAN KUTLU



#15 ALEXANDRU E. POPESCU



#17 DOMINIK BEISSWENGER



#18 JANNIK PFÄNDER



#19 FABIAN BENKO



#20 ANTHONY MBEM-SOM



#23 LUCA WÖHRLE

ANGRIFF



#7 DOMINIK SALZ



#9 ALBIN SAHITI



#11 SASHA DIAKIESE



#27 BLEART DAUTAJ



#29 NICO ENGEL

TRAINERTEAM



EVANGELOS SBONIAS
Cheftrainer



MARCEL IVANUSA
Co-Trainer



JULIAN SCHIEBER
Co-Trainer

Heiko Ossner
Torwarttrainer

Nationalität
deutsch

bei der SG seit
9/2020

HEIKO OSSNER
Torwart-Trainer

FUNKTIONSTEAM



BENEDIKT RÖCKER
Sportlicher Leiter



HARRY ANDERS
Betreuer



ANDREAS JUNG
Zeugwart



GÜNTHER FERBER
Busfahrer



TAI VOLKMER
Stadionsprecher



NEBIH AZEMI
Betreuer

Nebih Azemi

Betreuer

bei der SG seit
7/2015

PHYSIOS & ÄRZTE



BENJAMIN DIETERICH
Physiotherapeut



THOMAS WENZLER
Masseur



ALEXANDER ROMMEL
Physiotherapeut

Volker Max

Spieltag Physio- &
Sporttherapie

bei der SG seit
7/2021

VOLKER MAX
Physiotherapeut



DR. KARSTEN REICHMANN
Mannschaftsarzt

Dr. Heiko Kachel

Mannschaftsarzt

Dr. Rainer Michelfelder

Mannschaftsarzt

UNSER KADER

AUF EINEN BLICK

<i>Trikot</i>	<i>Name</i>	<i>Geburtsdatum</i>	<i>Alter</i>	<i>Größe</i>	<i>im Verein seit</i>
TOR					
1	Maximilian Reule	01.02.1994	28	1,89	2021
28	Lukas Britzelmeir	14.05.2003	19	1,88	2017
31	Silas Ihde	02.06.2004	18	1,87	2022
DEF.					
8	Elias Rahn	16.07.2002	20	1,74	2022
13	Marco Manduzio	13.07.1999	23	1,82	2022
14	Niklas Mohr	23.07.2004	18	1,79	2021
21	Tim Häußermann	26.05.2003	19	1,93	2018
24	Marlon Dinger	16.06.2001	21	1,93	2023
26	Bastian Frölich	08.03.2000	22	1,82	2021
MIT.					
4	Benedict Dos Santos	02.05.1998	22	1,77	2022
5	Volkan Celiktas	20.10.1995	26	1,85	2022
10	Hakan Kutlu	23.12.1991	30	1,74	2022
15	Alexandru E. Popescu	22.02.1995	27	1,76	2022
17	Dominik Beisswenger	14.04.2003	19	1,74	2018
18	Jannik Pfänder	16.10.2003	18	1,91	2022
19	Fabian Benko	05.06.1998	24	1,80	2022
23	Luca Wöhrle	26.08.1994	27	1,84	2022
20	Anthony Mbem-Som Nyamsi	01.02.1999	24	1,85	2023
OFF.					
7	Dominik Salz	12.07.1987	35	1,89	2022
9	Albin Sahiti	16.08.2001	20	1,86	2022
11	Sasha Diakiese	30.06.1997	25	1,70	2022
27	Bleart Dautaj	30.01.2001	21	1,94	2022
29	Nico Engel	05.07.2004	18	1,75	2021

RÜCKBLICK

AUSWÄRTSNIEDERLAGE BEI EFFEKTIVEN GÖPPINGERN



*Oberliga BW | Saison 2022/23 | 29. Spieltag
Mi. 30.04.2023 | 14:00 Uhr | Stadion Hohenstaufenstraße*

Foto: Tai

1. GÖPPINGER SV – SG SONNENHOF GROSSASPACH 3:1 (1:0)

Aufstellung: Reule - Mohr, Manudzio, Dinger, Frölich - Benko, Wöhrle (67. Pfänder), Celiktas (C), Kutlu (58. Sahiti) - Diakiese (46. Engel), Mbem-Som Nyamsi (69. Dautaj)

Tore: 1:0 Profis (26.), 2:0 Milisic (58./FE), 3:0 Grünenwald (69.), 3:1 Celiktas (90.HE)

Zuschauer: 950

Das Spiel

Nichts zu holen gab es für die SG Sonnenhof Großaspach am heutigen Mittwochabend beim 1. Göppinger SV. Mit 1:3 musste sich das Team von Cheftrainer Laki Sbonias bei starken Gastgebern geschlagen geben und somit am Ende auch verdientermaßen ohne etwas Zählbarem die Heimreise aus der Hohenstaufenstadt zurück nach Aspach antreten.

Dabei gestaltete sich die Partie in der Anfangsphase noch relativ ausgeglichen. Die Hausherren hatten zwar etwas mehr Spielanteile, ohne jedoch wirklich zwingend in der Aspacher Hälfte zu werden. Tasteten sich Tim Schraml zugunsten der Gastgeber (8.) und Fabian Benko auf Seiten der SG (14.) jeweils mit einem geblockten Schuss erstmals an das gegnerische Tor heran, hatte die dickste Chance dann das Team aus dem Fautenhau: Nach einem zu kurz geratenen Befreiungsschlag von GSV-Keeper Matthias Layer war Sasha Diakiese schließlich zur Stelle und spitzelte den Ball vorbei am Göppinger-Schlussmann. Allerdings ohne ausreichend Druck hinter seinen Abschluss aus kurzer Distanz zu bekommen, sodass Layer zum Glück für die Göppinger noch auf der Linie retten konnte (22.). Dies wiederum nutzte der 1. Göppinger Sportverein quasi als Weckruf und schlug mit der nächsten Aktion eiskalt zu. Nachdem Maximilian Ziesche über den rechten Flügel in den Strafraum zog und zum Abschluss kam, konnte Max Reule im Tor der Aspacher zwar zunächst noch parieren, war beim Abstauber von Tyron Profis dann jedoch machtlos, der den Ball nur noch über die Linie drücken musste (26.). Zwar mühte sich der Tabellenzweite bis zum Pausenpfiff nochmal um gefährliche Torraumszenen, kam gegen gut organisierte und griffige Göppinger allerdings kaum zu potenziellen Aktionen. Fabian Benko hatte dann noch Pech, als Layer im Tor des GSV weit vor seinen Kasten heraus geeilt war, der darauffolgender Lupfer vom Aspacher Linksaußen aber erneut - dieses Mal von Jeffrey Idehen - noch von der Linie gekratzt werden konnte (30.). Auf der anderen Seite hatte die SG dann Glück, dass Profis seinen Kopfball nach einer feinen Flanke aus dem linken Halbfeld frei stehend vor Reule über den Querbalken setzte und vor dem Pausenpfiff damit nicht noch auf 2:0 erhöhte (37.).

Nach dem Seitenwechsel agierte die SG mutiger und hatte unmittelbar nach Wiederanpfiff des zweiten Durchgangs die große Chance auf den Ausgleich: Marlon Dinger setzte seinen Kopfball nach einer Ecke von Marco Manudzio jedoch hauchdünn über den Göppinger-Kasten (47.). Besser lief es dagegen für das Team von Coach Gianni Coveli: Nach einem vermeintlichen Kontakt von Dinger im Strafraum an Profis entschied Schiedsrichter Jochen Rottner - wenn auch mit etwas Verzögerung - auf Foulelfmeter. Filip Milisic ließ sich nicht zweimal bitten und versenkte eiskalt und ohne jede Abwehrchance für Reule zum 2:0 aus Sicht des GSV (58.). Zwar bäumten sich die Aspacher nochmals auf, die Tore erzielten jedoch die Gastgeber. Nur wenige Sekunden nach seiner Einwechslung musste Lars Grünenwald im Zentrum nur noch den Fuß hinhalten und sorgte damit gleichzeitig für die Vorentscheidung an diesem Abend (69.). Denn am Heimsieg des 1. Göppinger SV sollte an diesem Abend auch ein souverän verwandelter Handelfmeter von SG-Kapitän Volkan Celiktas zum 3:1 in der 89. Spielminute nichts mehr ändern.

Registrierung
– telefonisch
oder vor Ort.

Persönliche Daten ändern. **Klick.**

Von überall und jederzeit auf wichtige
Dokumente zugreifen.

Jetzt downloaden!

Als App im Appstore und auf Google Play.
oder online unter **meine.aok.de**





















GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse Ludwigsburg-Rems-Murr

DIE TABELLE

OBERLIGA BW | 29. SPT



Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 Stg. Kickers	29	23-4-2	95:13	82	73
2.	 Großaspach (Ab)	29	20-2-7	59:35	24	62
3.	 Pforzheim	29	16-3-10	64:44	20	51
4.	 Mutschelbach (Auf)	29	15-6-8	59:54	5	51
5.	 1. Göpp. SV	29	13-10-6	47:37	10	49
6.	 Hollenbach (Auf)	29	13-4-12	44:37	7	43
7.	 08 Bissingen	29	13-3-13	59:63	-4	42
8.	 Villingen	29	11-7-11	57:48	9	40
9.	 Holzhausen (Auf)	29	11-7-11	59:53	6	40
10.	 Oberachern	29	11-6-12	43:44	-1	39
11.	 Reutlingen	29	10-5-14	43:52	-9	35
12.	 Offenburg (Auf)	29	9-7-13	37:61	-24	34
13.	 FC Nöttingen	29	9-6-14	52:58	-6	33
14.	 TSG Backnang	29	9-5-15	49:68	-19	32
15.	 Rielasingen	29	9-5-15	44:66	-22	32
16.	 Neckarsulm	29	7-9-13	40:54	-14	30
17.	 FV Ravensb.	29	6-12-11	38:55	-17	30
18.	 FreiburgerFC	29	3-5-21	32:79	-47	14

Die Top-Scorer der Liga:

1. **Kevin Dicklhuber** (Stuttgarter Kickers): 23 Tore | 8 Assists
2. **Jannik Michel** (FC Holzhausen): 22 Tore | 7 Assists
3. **Konstantinos Markopoulos** (1. CfR Pforzheim): 20 Tore | 6 Assists
4. **As Ibrahima Diakité** (FC 08 Villingen): 18 Tore | 3 Assist
5. **David Braig** (Stuttgarter Kickers): 17 Tore | 7 Assists

**Innovations-
Garantie:**
Automatisch von
Verbesserungen
profitieren!

R+V

R+V-RISIKO-UNFALLPOLICE

Das Leben genießen – und Risiken gemeinsam schultern.

Alle vier Sekunden ereignet sich in Deutschland ein Unfall. Meistens passiert nichts Ernstes. Falls doch, sind wir mit unserer privaten Unfallversicherung für Sie da – als Netz und doppelter Boden. Mit finanziellem Schutz und praktischer Hilfe – im Familienalltag oder vom Reha-Manager.

Vereinbaren Sie noch heute Ihr individuelles Beratungsgespräch in der Volksbank Backnang eG.

www.ruv.de

Du bist nicht allein.

TRAINER-STIMME

GEGEN REUTLINGEN WIEDER EIN ANDERES GESICHT ZEIGEN



Die Stimme:

Cheftrainer Laki Sbonias: „Nachdem wir nun eine Nacht darüber geschlafen haben, müssen wir fairerweise zugeben, dass wir gestern in Göppingen einen rabenschwarzen Tag erwischt haben. Das ist in dieser Form und in der bisherigen Saison meiner Meinung nach bislang auch noch nie vorgekommen. Damit meine ich vor allem, dass wir keine Phase im Spiel hatten, in der wir in unsere offensiven oder defensiven Abläufe gekommen sind. Glücklicherweise können wir das aber relativ schnell abhaken, da am Sonntag schon das nächste Spiel auf uns wartet, in dem wir auch direkt wieder ein anderes Gesicht zeigen können. Und eine Sache möchte ich in diesem Zusammenhang auch in aller Deutlichkeit äußern: Meine Jungs spielen eine außerordentliche Saison, sie haben die Freude und den Spaß an unserem tollen Klub wieder zurückgebracht und deshalb gestehe ich Ihnen solch eine Leistung wie am gestrigen Mittwochabend auch mal zu. Jetzt geht es für uns darum, zwei Tage die Wunden zu lecken, die richtigen Schlüsse daraus zu ziehen, um am Sonntag vor heimischer Kulisse gegen Reutlingen wieder voll anzugreifen.“

UNSER GEGNER

SSV REUTLINGEN



Aktuell belegt der SSV Reutlingen mit 35 Punkten aus seinen bislang 29 absolvierten Oberliga-Partien den elften Tabellenplatz. Dabei holte das Team von Coach Maik Stingel, der auch weiterhin als Leiter der Nachwuchsabteilung beim SSV fungiert und die Reutlinger zum Jahresbeginn als Nachfolger des zuvor entlassenen Albert Lennerth übernahm, fünf Punkte aus den vergangenen fünf Spielen. Einem 4:1-Heimsieg gegen den Offenburger FV folgten zwei Punkteteilungen jeweils in der Fremde bei der Sport-Union Neckarsulm (1:1) sowie beim 1. FC Rielasingen-Arlen (1:1). Anschließend musste sich der ehemalige Zweitligist zuhause dem 1. Göppinger SV (0:1) sowie am gestrigen Mittwochabend dem FC 08 Villingen (3:4) knapp geschlagen geben.

Das Hinspiel der aktuellen Spielzeit im Oktober vergangenen Jahres gewann die SG Sonnenhof Großaspach im Stadion an der Kreuzzeiche in Reutlingen vor rund 700 Zuschauern durch ein Eigentor von Luca Meixner in der 51. Spielminute am Ende mit 1:0.

Geleitet wird die Partie am heutigen Sonntag von Schiedsrichter Christof Pejdo (SRG Ludwigsburg) und den beiden Assistenten Fabian Braun und Etienne Stollsteimer.

SPIEFELD RAND

DER AOK-GESUNDHEITSTIPP



Keine andere Sportart ist so unkompliziert wie das Laufen: Man lässt den Alltag hinter sich, kann Gedanken neu sortieren, baut Stress ab und fördert die Gesundheit – wenn man es richtig macht! Ob gegen Diabetes, Übergewicht oder sogar Depressionen – Joggen hilft, fit und gesund zu bleiben, weil das gesamte System in Bewegung kommt.

Acht Tipps, damit von Beginn an alles rund läuft:

- **Nicht übertreiben.** Ziele sind eine wichtige Motivationshilfe. Nimm dir zu Beginn nicht zu viel für dein Training vor. Jogging-Neueinsteiger sollten immer im Wechsel ein Stück laufen und ein Stück gehen. In den ersten Wochen reichen 20 Minuten Laufen oder Gehen pro Trainingseinheit aus. Danach kann das Pensum langsam auf maximal 40 Minuten gesteigert werden.

- **Auf den Körper achten.** Es kann vorkommen, dass schon nach kurzer Zeit die Beine schwer werden und der Puls in die Höhe schnellt. Dann lass es einfach ruhiger angehen und zwing dich zu nichts. Übrigens: Wer läuft, um abzunehmen, sollte sein Tempo eher drosseln. Am meisten Fett verbrennt, wer nicht aus der Puste kommt. Aber auch sonst ist es besser, sich nicht völlig zu verausgaben. Eine bewährte Laufregel lautet: Wer sich beim Sport nebenher unterhalten kann, macht alles richtig. Oder du orientierst dich an der Vier-Schritt-Atmung, um den richtigen Rhythmus zu finden: vier Schritte beim Einatmen, vier Schritte beim Ausatmen laufen.
- **Genug trinken.** Wenn du länger als 45 Minuten unterwegs bist, solltest du auf jeden Fall etwas zu trinken dabei haben.
- **Gut ausgerüstet.** Wer seine Laufschuhe nur nach dem Preis auswählt, spart am falschen Ende. Auf Dauer benötigst du deiner Gesundheit zuliebe richtig passende Schuhe. Eine Laufanalyse im Sportgeschäft schafft Klarheit.
- **Passende Kleidung.** Am besten kleidest du dich nach dem Zwiebelprinzip: Wenn du mehrere Schichten übereinander trägst, kannst du je nach Wetter und Anstrengung etwas aus- oder überziehen. Ideal ist Funktionskleidung. Sie transportiert den Schweiß von der Haut weg, schützt vor Wind und Regen, ist leicht und trocknet schnell.
- **Starthilfe.** Lege deine Laufkleidung schon abends heraus, damit du nach dem Aufstehen oder nach der Arbeit gleich hineinschlüpfen kannst und für einen zeitigen Start vorbereitet bist.
- **Im Takt.** Mit Musik geht alles besser – das gilt auch fürs Laufen: Mit den Lieblingssongs im Ohr macht das Laufen oder Walken gleich nochmal so viel Spaß.
- **Baby-Walking:** Mit dem richtigen Kinderwagen müssen auch frischgebackene Eltern nicht auf Sport verzichten. Im Babyjogger ist der Nachwuchs beim Walken oder Laufen mit dabei.

Wenn du den einen oder anderen Tipps beherzigst, wirst du schnell feststellen, dass Laufen eine sehr schöne, stressbefreiende Form des Ausdauersportes ist. Langfristig verdienst du dir ganz locker viele Glücksmomente – ein wichtiger Ausgleich zum stressgeplagten Alltag. Und noch was: Du hast Lust, an einem faszinierenden Lauf-Event teilzunehmen? Bei den AOK-Firmenläufen stehen Spaß und Freude an gemeinsamer Bewegung im Vordergrund. Wer es ambitioniert mag, wird hier ebenfalls fündig.

UNSERE TERMINE



Oberliga BW | 31. SpT
Sa. | 06.05.2023 | 14.00 Uhr
FC 08 Villingen vs. SG
MS Technologie-Arena



Oberliga BW | 32. SpT
Sa. | 13.05.2023 | 14.00 Uhr
Stuttgarter Kickers vs. SG
GAZI-Stadion



Oberliga BW | 33. SpT
Sa. | 20.05.2023 | 15.30 Uhr
SG vs. Freiburger FC
WIRMachenDRUCK Arena



Oberliga BW | 34. SpT
Sa. | 27.05.2023 | 15.30 Uhr
FC Holzhausen vs. SG
Panoramastadion

UNSERE TALENTE

U19 NIMMT DREI PUNKTE AUS FREIBURG MIT NACH ASPACH



Foto: Gempek

EnBW Oberliga | Saison 2022/23 | 20. Spieltag

So. 16.04.2023 | 13:00 Uhr | Kunstrasenplatz WIRmachenDRUCK Arena

FREIBURGER FC U19 – SG SONNENHOF GROSSASPACH U19
2:4 (1:0)

Aufstellung SG: Ihde - Elez (46. Icmez), Kurz, Agapitos (83. Bozic), Meltzer (C), Hohloch (46. Lettieri), Bönisch, Vrbek (85. Demolli), Scheible, Stoppel, Sadjak

Tore: 1:0 Redzic (15.), 1:1 Sadjak (47.), 1:2 Icmez (63.), 1:3 Lettieri (82.), 2:3 Kaya (90.), 2:4 Demolli (93.)

Das Spiel

Die SG Sonnenhof Großaspach erreichte einen 4:2-Erfolg beim Freiburger FC. Auf dem Papier ging die SG als Favorit ins Spiel – der Verlauf über 90 Minuten zeigte, weshalb dem so war.

Dino Redzic brachte sein Team in der 15. Minute in Führung. Zur Pause reklamierte die Heimelf demnach eine knappe Führung für sich. Zur zweiten Halbzeit nahm die SG Sonnenhof Großaspach gleich zwei Wechsel vor: Fortan standen Fabio Lettieri und Mert Icmez für Tobias Hohloch und Darian Elez auf dem Platz. Frederik Sadjak vollendete bereits in der 47. Minute vor 50 Zuschauern zum Ausgleichstreffer. Icmez brachte die Fautenhau-Elf nach 63 Minuten mit 2:1 in Führung. In der 72. Minute brachte Lettieri das Netz für den Gast zum Zappeln. Wenige Minuten später holte Markus Nohl Noah Vrbek und Georgios Agapitos vom Feld und setzte auf die Qualitäten von Luka Bozic und Valdrin Demolli (83. Und 85.). Für das Freiburger 2:3 zeichnete sich Mehmet Kaya verantwortlich (90.). Kurz darauf traf Demolli in der Nachspielzeit für die SG (93.) zum 2:4-Endstand.

Cheftrainer Markus Nohl: „Im ersten Abschnitt haben wir uns heute sehr schwer getan: Mit dem Ball hatten wir keine guten Ansätze - gegen den Ball war Freiburg mit gutem Positionsspiel gefährlich. Alle 50:50-Ballaktionen sind den Freiburgern vor die Füße gefallen. Sie nutzen dann ihre einzige Torchance zum 1:0-Pausenstand. Die Änderungen zur Halbzeit griffen: Wir konnten sowohl unsere Möglichkeiten bis zur 3:1-Führung verwerten, als auch im Defensiv-Verbund die gewünschte Kompaktheit herstellen. Am Ende fangen wir uns dann doch noch unnötig den 2:3-Anschlussstreffer ein, den wir aber ein paar Minuten später mit dem erneuten Treffer zum 4:2 wieder korrigieren. Großes Lob an die neu zusammengestellte Mannschaft, die heute nach dem frühen Gegentor nicht den Kopf verloren und ruhig ist Spiel zurückgefunden hat.“



Turbo für Talente. Porsche Jugendförderung.

UNSERE TALENTE

DIE SPIELE UNSERER NACHWUCHSTEAMS

Pokal-Halbfinale:

TSG Backnang - **U13** 2:10
TSG Backnang II - **U14** 3:5

Liga-Spielbetrieb:

TSV Schwaikheim - **U12** 0:9
U13 - FC Esslingen 10:2
SV Allmersbach - **U14** 0:5
VfL Herrenberg - **U15** 1:1
U16 - SKV Rutesheim 2:2
U17 - Freiburger FC 2:0
Freiburger FC - **U19** 2:4

Die kommenden Spiele:

Sa, 29.04.

09:00 **U12** - Spvgg Rommelshausen
10:30 **U14** - SGM Markgröningen
12:00 TSG Balingen - **U13**
13:00 **U15** - TSG Balingen
13:45 SGM TSV Strümpfelbach II - **U11**
16:00 **U17** - SSV Reutlingen
18:45 **U19** - SG HD-Kirchheim

So, 30.04.

11:00 Spfr Schwäbisch Hall - **U16**

UNSERE TALENTE

EINLADUNG ZUR JUGEND- VOLLVERSAMMLUNG AM 04. MAI 2023

Liebe Mitglieder der SG Vereinsjugend,

die Jugendvollversammlung ist das oberste Organ der Vereinsjugend in der SG Sonnenhof Großaspach e.V.. Unsere Jugendvollversammlung 2023 findet am Donnerstag, den 04.05.2023, um 19.00 Uhr in der Dinkelacker Alm der WIRmachenDRUCK Arena statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Berichte

- a) Vereinsvorstand (Hans R. Zeisl, Vorstandsvorsitzender)
- b) Jugendleitung (Michael Weiss, designierter Jugendleiter)

3. Aussprache

4. Jugendordnung der SG Sonnenhof Großaspach e.V. Die zur Abstimmung kommende Jugendordnung kann unter www.sg94.de eingesehen werden. Ferner liegt sie zu den üblichen Geschäftszeiten in der SG-Geschäftsstelle in Aspach aus.

- a) Vorstellung
- b) Diskussion
- c) Abstimmung

5. Wahl der Mitglieder des Vereinsjugendausschusses

- 5.1 Wahl des Jugendleiters
- 5.2 Wahl des stellvertretenden Jugendleiters
- 5.3 Wahl von bis zu 3 Personen, die regelmäßig und unmittelbar in der Vereinsjugend mitarbeiten
- 5.4 Wahl von bis zu 4 Vereinsmitgliedern, die das 7. Lebensjahr vollendet und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

6. Verschiedenes / Sonstiges

Zu dieser Jugendvollversammlung lade ich alle Mitglieder der Vereinsjugend sehr herzlich ein.

Alle Vereinsmitglieder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr und alle regelmäßig und unmittelbar in der Vereinsjugend tätigen Mitarbeiter(-innen) bilden die Vereinsjugend der SG Sonnenhof Großaspach e.V.

Mit sportlichen Grüßen

Hans R. Zeisl

Vorsitzender des Vorstands
SG Sonnenhof Großaspach e.V.

SONSTIGES

U19-COACH MARKUS NOHL HÖRT ZUM SAISONENDE AUF / JULIAN SCHIEBER ÜBERNIMMT



Auch im Nachwuchsbereich stellt die SG Sonnenhof Großaspach die Weichen für die bevorstehende Spielzeit. Nach über fünf Jahren erfolgreicher Arbeit als Trainer im Nachwuchsbereich wird Markus Nohl die SG Sonnenhof Großaspach zum Saisonende auf eigenen Wunsch aus familiären Gründen verlassen. Der 39-jährige gebürtige Mutlanger coachte vor seiner Tätigkeit bei der U19 bereits die U14, U15 sowie U16 des Dorfklubs. Nachdem Markus Nohl anschließend die U19 als Interimsscoach in deren Premierensaison in der EnBW-Oberliga übernommen hatte, führte der A-Lizenz-Inhaber die U19-Mannschaft am Ende auf einen beachtlichen vierten Tabellenplatz. Anschließend übernahm Nohl fest als Cheftrainer zur Saison 2020/21. Mit beeindruckenden 63 Punkten und einem imposanten Torverhältnis von 90:26 beendete der älteste Dorfklub-Nachwuchs die damalige Spielzeit auf einem sensationellen zweiten Tabellenplatz. Trotz eines 4:0-Erfolgs am vorletzten Spieltag gegen Meister SSV Reutlingen fehlten den Aspachern am Ende lediglich drei Punkte zum Titel in der zweithöchsten Junioren-Spielklasse

sowie dem damit verbundenen Aufstieg in die U19-Bundesliga. Und auch in der aktuellen Spielzeit weiß die Aspacher U19 zu überzeugen und belegt momentan nach 18 Spieltagen den fünften Tabellenplatz in der EnBW-Oberliga.

Zur neuen Saison 2023/24 wird dann Julian Schieber, der aktuell die U17 der SG als Cheftrainer betreut und als Co-Trainer von Laki Sbonias bei der 1. Mannschaft fungiert, das bisherige Amt von Markus Nohl in der U19 übernehmen. Der 34-jährige gebürtige Backnanger war jahrelang selbst als Fußballprofi aktiv und bestritt für den VfB Stuttgart, den 1. FC Nürnberg, Borussia Dortmund, Hertha BSC und den FC Augsburg insgesamt 167 Bundesligaspiele (27 Tore, 14 Assists) sowie 18 Einsätze in der UEFA Champions League. Nach seinem Karriereende im Sommer 2021 übernahm der Inhaber der B+ Lizenz den Posten des Co-Trainers beim Oberligisten TSG Backnang, ehe er zur aktuellen Spielzeit 2022/23 als Cheftrainer in die U17 der SG Sonnenhof Großaspach wechselte und parallel außerdem als zweiter Co-Trainer für das Oberliga BW-Team der SG tätig ist. Dieser Tätigkeit wird Julian Schieber auch zukünftig nachgehen. Mit dem Aspacher Nachwuchs belegt Schieber derzeit mit 27 Punkten aus den bisherigen 20 Saisonspielen den achten Tabellenplatz in der EnBW-Oberliga.

Weiterhin als Co-Trainer in der U19 tätig sein wird Georg Haramis, der seit der Saison 2020/21 dieses Amt in der U19 bekleidet. Auch Haramis ist bereits seit 2015 für den Nachwuchs der SG Sonnenhof Großaspach tätig. Als Trainer feierte er mit der U17 in der Saison 2018/19 den Titel in der Verbandsstaffel Nord und qualifizierte sich mit seinem Team über die erfolgreichen Aufstiegsspiele erstmals für die EnBW-Oberliga.

Vorstandsmitglied Michael Ferber: „Zunächst einmal möchte ich mich recht herzlich bei Markus Nohl für sein jahrelanges Engagement für die SG und gleichzeitig seine exzellente Arbeit in all’ diesen Jahren bedanken. Er hat nicht nur mehrere Nachwuchsteams unserer SG als Trainer betreut, sondern diese vor allem entscheidend weiterentwickelt. Herausheben möchte ich an dieser Stelle die beeindruckende vergangene Saison mit der U19 in der EnBW-Oberliga, die beinahe mit einem sensationellen Aufstieg in die Junioren-Bundesliga beendet worden wäre. Und auch in diesem Jahr haben es Markus Nohl und sein Team geschafft, trotz eines größeren personellen Umbruchs im Sommer erneut eine schlagkräftige Truppe zu formen, die erneut überzeugen konnte. Paradebeispiele für diese erfolgreiche Nachwuchsarbeit sind unter anderem auch die beiden U19-Akteure Nico Engel und Niklas Mohr, die mittlerweile fest zum Oberliga-Aufgebot von Coach Laki Sbonias gehören. Für uns ist es daher natürlich extrem schade, dass er für sich diese Entscheidung getroffen hat, die SG zum Saisonende zu verlassen. Gleichzeitig sind seine Gründe aber natürlich auch absolut nachvollziehbar. Für seine Zukunft wünsche ich ihm nur das Beste. Gleichzeitig freue ich mich sehr, dass es uns im Gegenzug gelungen ist, mit Julian Schieber den perfekten Nachfolger für diesen Posten präsentieren zu können. Er leistet hier seit seinem Amtsantritt im

vergangenen Sommer gemeinsam mit seinen Co-Trainern Luis Sadler und Obed Almas hervorragende Arbeit in der U17 sowie gleichzeitig auch als Co-Trainer bei unserem Oberliga-Team. Als ehemaliger Profifußballer weiß Julian ganz genau, worauf es ankommt. Wir sind absolut davon überzeugt, dass er zur neuen Saison auch in der U19 an seine akribische Arbeits- und Herangehensweise anknüpfen und den Jungs viel Wertvolles mit auf den Weg geben wird. Dabei genießt er unser vollstes Vertrauen und erhält von uns jegliche Unterstützung, die er benötigt.“

Markus Nohl: „Im persönlichen und sehr wertschätzenden Gespräch unter anderem mit Sportvorstand Michael Ferber habe ich den Wunsch geäußert, am Saisonende - schweren Herzens - meine Tätigkeit als Cheftrainer der U19 zu beenden. Aktuell ist es mir wichtig, meinen Fokus hauptsächlich meiner Familie zu widmen, was im schnelllebigen Fußballgeschäft leider oftmals zu kurz kommt. Diesem Wunsch ist die SG nachgekommen. Ich blicke auf eine wunderbare sowie erfolgreiche, aber auch ereignis- und lehrreiche Zeit bei der SG Sonnenhof Großaspach zurück. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle vor allem bei allen Verantwortlichen, die mich während diesen Jahren stets vertrauensvoll unterstützt und begleitet haben. Nach wie vor ist es für mich nicht selbstverständlich, dass ich diese Chance zum damaligen Zeitpunkt erhalten habe. Sowohl meine persönliche Entwicklung mit dem Erwerb der Trainer-Lizenzen bis hin zur UEFA-A-Lizenz als auch der gewaltige, gesamtheitliche Entwicklungsschritt, den die U19 genommen hat, war in diesem Tempo nicht zu erwarten. Der nur knapp verpasste Bundesliga-Aufstieg in der vergangenen Saison war das beste Ergebnis, welches ein U19-Team in der SG-Vereinshistorie bislang erzielen konnte. Gleichzeitig gelang es uns, viele Talente für den oberen Herrenbereich zu entwickeln und zu begleiten. Nun liegt der Fokus aber auf den noch verbleibenden sieben Spielen, die bis zum Saisonende zu absolvieren sind: Hier wollen wir gemeinsam das Maximale herausholen.“

Julian Schieber: „Es war für mich ein extrem lehrreiches und vor allem auch schönes erstes Jahr mit der U17 im Nachwuchsbereich der SG. Da wir uns aber noch mitten in der Saison befinden, haben wir bis zum Ende der aktuellen Spielzeit auch noch einige wichtige Partien vor der Brust, die wir selbstverständlich so erfolgreich wie möglich bestreiten wollen. Gleichzeitig freue ich mich natürlich auch schon jetzt auf die neue und zugleich spannende Herausforderung zur kommenden Saison. Ein U19-Team und damit das höchste Nachwuchslevel in einer sehr attraktiven EnBW-Oberliga zu coachen: ich habe richtig Bock auf diese Aufgabe und freue mich auf die weitere Zeit hier in Aspach.“

SONSTIGES

SG BINDET MIT MOHR & ENGEL ZWEI EIGENGEWÄCHSE VORZEITIG



Die SG Sonnenhof Großaspach hat die Verträge mit Nico Engel und Niklas Mohr vorzeitig um ein weiteres Jahr und damit bis zum 30.06.2026 verlängert. Die beiden 18-Jährigen stammen aus der Nachwuchsabteilung der SG und sind nach wie vor noch für die U19 in der EnBW-Oberliga spielberechtigt. Zu Beginn der aktuellen Spielzeit rückten die Nachwuchstalente jedoch fest in den Oberliga BW- Kader von Cheftrainer Laki Sbonias auf und zählen dort seitdem zum unumstrittenen Personal des Dorfklubs. Stürmer Nico Engel kam dabei bislang in 28 von 29 Partien zum Einsatz und ist mit beachtlichen zehn Toren sowie vier Assists zweitbesten Torschütze bei den Aspachern hinter Routinier Dominik Salz (15 Tore). Auch Linksverteidiger Niklas Mohr kam in dieser Saison bisher 28 Mal zum Einsatz, absolvierte davon stolze 18

Partien über die volle Distanz.

Leiter Sport & Organisation Benedikt Röcker: „Was Nico und Niklas trotz ihres noch jungen Alters und unter Berücksichtigung der Tatsache, dass beide noch in der U19 spielen dürften, in dieser Saison bislang bei unserem Oberliga-Team leisten sowie abliefern, ist wirklich bemerkenswert. Sie haben von Beginn an unter Beweis gestellt, dass sie diese große Chance auf jeden Fall nutzen möchten und sich optimal ins Mannschaftsgefüge integriert. Darüber hinaus sind sie extrem ehrgeizig und wissbegierig. Es ist schon erstaunlich, welche Leichtigkeit Nico und Niklas über den Saisonverlauf hinweg entwickelt haben. Uns war es daher ein ganz wichtiges Anliegen, dass wir die zwei Jungs, die aus unserer eigenen Jugend stammen, frühzeitig sowie langfristig an uns binden. Gleichzeitig spricht das auch für unseren Weg, den wir bei der SG eingeschlagen haben. Wir wollen unseren Nachwuchs auch weiterhin bestmöglich fördern und den Sprung beziehungsweise den Übergang zwischen U19 und Aktive so geschmeidig wie möglich gestalten. Dafür gebührt der Dank natürlich auch unseren Trainern in der U19 sowie vor allem auch dem Trainerteam der 1. Mannschaft und unserem Oberliga-Team für die hervorragende Arbeit.“

Nico Engel und Niklas Mohr: „Es freut uns sehr, dass der Verein auch weiterhin fest mit uns plant. Für uns war es keine Selbstverständlichkeit, dass wir zu Saisonbeginn diese große Chance erhalten haben, um uns bei der 1. Mannschaft beweisen zu dürfen und seitdem auch fest zum Oberliga-Kader gehören. Wir wollen uns bestmöglich weiterentwickeln, so viel wie möglich dazulernen und freuen uns schon jetzt auf die bevorstehende Zeit, die natürlich so erfolgreich wie möglich sein soll. Dazu möchten wir auch weiterhin unseren Teil beitragen.“

SONSTIGES

PLANUNGS- UND STRATEGIE- WORKSHOP DER SG



Am 17. März 2023 fand der große Planungs- und Strategieworkshop 2023 der SG Sonnenhof Großaspach e.V. statt. Der Vorstand hatte hierzu in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat die Mitglieder des Aufsichtsrats sowie Vertreter des Vereinsbeirats, der Fußball-Jugend, der Senioren und die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle eingeladen.

Im Rahmen dieses Workshops wurde zunächst die Situation des Vereins im Jahre 2022 sowie die Entwicklung in den vergangenen Monaten ausführlich skizziert. Wie stellt sich unsere SG im März 2023 dar, was läuft positiv und in welchen Bereichen gibt es Verbesserungspotenzial, waren die Fragestellungen, auf die von den anwesenden Beteiligten in klassischer Gruppenarbeitsweise anschließend nach Antworten gesucht wurde.

Festgestellt wurde hierbei unter anderem, dass:

- im sportlichen Bereich, sowohl bei der 1. Mannschaft als auch bei den einzelnen Nachwuchsteams eine tolle, positive Entwicklung als auch Weiterentwicklung zu beobachten ist
- die Bemühungen, Vereinsstrukturen mit klaren Zuständigkeiten zu schaffen, werden ebenfalls als positiv bewertet
- eine verbesserte Darstellung des Vereins nach innen und außen wird wahrgenommen
- die Bestrebungen des Vereinsbeirats, einen Mitgliederrückgang zu stoppen, neue Mitglieder zu akquirieren und den Verein für die Mitglieder vor allem wieder attraktiver zu gestalten werden wahrgenommen

Als Aufgaben, die es zu bewältigen gilt, wurden folgende Sachverhalte festgestellt:

- die Weiterentwicklung der SG-Geschäftsstelle muss weiter konsequent verfolgt und vorangetrieben werden
- im Bereich „Ticketing“ und „Merchandising“ sind klare und zielführende Entscheidungen für die Zukunft zu treffen sowie diese zeitnah umzusetzen
- die strukturierte Weiterentwicklung der positiven Jugendarbeit wird nachdrücklich eingefordert
- die Rolle der SG als „Wertevermittler“ (Vorbild durch Vorleben) muss weiter intensiviert werden
- Verbesserungsmöglichkeiten in Bezug auf Mitgliederwesen/Mitgliederbindung/Attraktivität des Vereins nach innen und außen müssen weiterhin aufgegriffen und intensiv umgesetzt werden

Im vorigen Planungs- und Strategieworkshop 2022 wurden außerdem Ziele für die SG Sonnenhof Großaspach aufgelegt, die schließlich bis 2025 umgesetzt und erreicht werden sollen. Dabei wurde von den anwesenden Vereinsvertretern jedes einzelne Ziel auf seine Aktualität und Richtigkeit geprüft und es wurde festgestellt, dass alle im Jahre 2022 aufgestellten Ziele weiterhin aktuell sind und deren Erfüllung bis 2025 auch weiterhin anzustreben ist.

Nach einem arbeitsreichen und intensiv durchgeführten Workshop 2023 wurde von den teilnehmenden Personen folgendes Fazit verabschiedet:

Die SG Sonnenhof Großaspach e.V. hat die Weichen für eine gute Zukunft gestellt. Es gibt zwar noch wie vor noch viel zu tun, aber wenn es einer schafft, dann wird es die SG Sonnenhof Großaspach e.V. sein !

Talente entdecken | fördern | begleiten

TALENTE

ENTDECKEN

FÖRDERN

BEGLEITEN



DORFKLUB

FUSSBALLSCHULE

elfwerken-dorfklub.de
elfwerken.de

[facebook.com/elfwerken - Dorfklub Fußballschule](https://www.facebook.com/elfwerken-Dorfklub-FuBballschule)
[@elfwerken_dorfklub](https://www.instagram.com/elfwerken_dorfklub)

